

# KONTROLLBLATT

**Kandidatennummer:** D-25-000-0

**Fach:** Soziale Sicherheit

**Prüfungsteil 6: Soziale Sicherheit**

---

Kandidatennummer

D-25-000-0

Prüfungsdauer

60 Minuten

Anzahl Seiten der Prüfung (inkl. Deckblatt)

19

Beilage(n)

Keine

Maximale Punktezahl

60

Erzielte Punkte

Note

**Hinweise**

- Prüfen Sie den Aufgabensatz auf seine Vollständigkeit.
- Schreiben Sie Ihre Antworten ausschliesslich auf die Vorderseiten der Antwort-/Lösungsblätter.
- Verwenden Sie bei Bedarf für Ihre Lösungen ein offizielles Zusatzblatt, welches Ihnen auf Handzeichen zur Verfügung gestellt wird.
- Die bloße Nennung eines Gesetzes- oder Verordnungsartikels reicht nicht aus (ausser dies wird ausdrücklich erlaubt).
- Die Aufgaben können in beliebiger Reihenfolge gelöst werden. Das Punktemaximum wird bei jeder Aufgabe angegeben. Teillösungen ergeben ebenfalls Punkte.
- Benutzen Sie Kugelschreiber, Filzstift oder Tinte (dokumentenecht, nicht radierbar, keine rote Farbe und kein Bleistift) zum Lösen der Prüfung.

**Die Experten/innen****Datum****Unterschriften**

Experte/in 1

Experte/in 2

e

**Aufgabe 1: Finanzierung der Sozialversicherungen (3 Punkte)**

Erzielte Punkte

**Prüfungsteil 6: Soziale Sicherheit**

---

Kandidatennummer

D-25-000-0

**Ausgangslage**

Unsere Sozialversicherungen werden durch verschiedene Einnahmequellen finanziert. Diese unterscheiden sich teilweise erheblich.

**Aufgabe**

Welche der nachstehenden Aussagen zum Thema «Finanzierung der Sozialversicherungen» sind richtig oder falsch?

**Hinweise**

Kreuzen Sie bei den nachfolgenden Aussagen an, ob diese richtig oder falsch sind. Wenn kein Kreuz gesetzt wird oder zwei Kreuze pro Aussage gesetzt werden, gibt es keine Punkte.

richtig

falsch

☐☐

Die Beiträge von Arbeitnehmenden werden hälftig vom Arbeitgeber und Arbeitnehmer bezahlt, in der AHV wie auch in der Unfallversicherung UVG.

☐☐

Die Zins- und Kapitalerträge auf dem (Anlage-)Vermögen der Sozialversicherungen entlasten die Beitragszahlenden.

☐☐

Die Sozialleistungsquote zeigt an, welche Belastung der Volkswirtschaft durch die Sozialversicherungseinnahmen besteht.

☐☐

Das Kapitaldeckungsverfahren wird in der 2. Säule angewandt, das Umlageverfahren in der 1. und 3. Säule.

☐☐

Die Mehrwertsteuer ist die wichtigste Quelle für den Bund für die Finanzierung seines Anteils der Sozialversicherungsbeiträge.

☐☐

In der Krankenversicherung sind die Kopfprämien nach dem Äquivalenzprinzip ausgestaltet.

**Prüfungsteil 6: Soziale Sicherheit**

Kandidatennummer

D-25-000-0

**Aufgabe 2: Medizinische Beurteilungen und Gutachten (4 Punkte)**

Erzielte Punkte

**Ausgangslage**

In den Sozialversicherungen werden medizinische Beurteilungen und Gutachten benötigt. Über die Vergabe und Durchführung von medizinischen Gutachten gibt es seit vielen Jahren politische Diskussionen und stetige gesetzliche und reglementarische Anpassungen.

**Aufgabe 2.1 (2 Punkte)**

Nennen Sie zwei Sozialversicherungszweige, in denen medizinische Beurteilungen oder Gutachten typischerweise und gehäuft benötigt werden.

**Hinweis**

Wenn mehr als zwei Sozialversicherungen genannt werden, werden nur die beiden ersten Antworten bewertet.

1

2

**Aufgabe 2.2 (2 Punkte)**

Weshalb werden medizinische Beurteilungen und Gutachten in den Sozialversicherungen benötigt? Antworten Sie in Stichworten ein oder in kurzen Sätzen.

**Prüfungsteil 6: Soziale Sicherheit**

---

Kandidatennummer

D-25-000-0

**Aufgabe 3: Internationales (3 Punkte)**

Erzielte Punkte

**Ausgangslage**

Die soziale Sicherheit hat auch eine internationale Dimension. Betroffene Personen sollen bei internationalen Sachverhalten keine Nachteile erhalten, daher wurden Koordinierungsabkommen abgeschlossen.

**Aufgabe**

Welche der nachstehenden Aussagen zum Thema «Internationales» sind richtig oder falsch?

**Hinweise**

Kreuzen Sie bei den nachfolgenden Aussagen an, ob diese richtig oder falsch sind. Wenn kein Kreuz gesetzt wird oder zwei Kreuze pro Aussage gesetzt werden, gibt es keine Punkte.

richtig

falsch

☐☐

Die Schweiz hat mit jedem Staat ausserhalb von Europa ein Sozialversicherungsabkommen abgeschlossen.

☐☐

Das Freizügigkeitsabkommen mit der EU ist das wichtigste und umfassendste.

☐☐

Jedes Sozialversicherungsabkommen umfasst stets alle Sozialversicherungen.

☐☐

Zwischen der Schweiz und Deutschland gibt es mehr als ein Sozialversicherungsabkommen.

☐☐

Das EFTA-Übereinkommen gilt auch für das Vereinigte Königreich.

☐☐

Ein unterschriebenes Sozialversicherungskommen tritt immer sofort in Kraft.

**Prüfungsteil 6: Soziale Sicherheit**

Kandidatennummer

D-25-000-0

**Aufgabe 4: Finanzierung (5 Punkte)**

Erzielte Punkte

**Ausgangslage**

Die demographische Entwicklung birgt Schwierigkeiten für die Finanzierung der ersten Säule. Es besteht die Idee, die Einnahmen der AHV, IV und EO mittels Erhöhung der Mehrwertsteuer langfristig zu sichern.

**Aufgabe 4.1 (1.5 Punkte)**

Nennen Sie drei Nachteile, welche eine solche Massnahme mit sich bringen würde.

**Hinweis**

Benutzen Sie für Ihre Antworten die untenstehende Vorlage und antworten Sie in Stichworten oder kurzen Sätzen. Wenn Sie mehr als drei Nachteile nennen, werden nur die ersten drei bewertet.

**Nachteil 1:****Nachteil 2:****Nachteil 3:****Aufgabe 4.2 (1.5 Punkte)**

Als Gegenidee steht eine generelle Erhöhung der Lohnbeiträge zur Debatte. Was für negative Auswirkungen wären hier zu erwarten? Nennen Sie drei mögliche Auswirkungen dieser Gegenidee?

**Hinweis**

Benutzen Sie für Ihre Antworten die untenstehende Vorlage und antworten Sie in Stichworten oder kurzen Sätzen. Wenn Sie mehr als drei Auswirkungen nennen, werden nur die ersten drei bewertet.

**Auswirkung 1:****Auswirkung 2:****Auswirkung 3:**

**Prüfungsteil 6: Soziale Sicherheit**

---

Kandidatennummer

|            |
|------------|
| D-25-000-0 |
|------------|

**Aufgabe 4: Finanzierung (Fortsetzung)****Aufgabe 4.3 (2 Punkte)**

Welche der beiden Sozialversicherungen – AHV oder Krankenversicherung – wird zukünftig grössere Schwierigkeiten haben mit der Finanzierung aufgrund der Überalterung? Begründen Sie Ihre Antwort.

**Prüfungsteil 6: Soziale Sicherheit**

---

Kandidatennummer

D-25-000-0

**Aufgabe 5: Aussagen zur sozialen Sicherheit (4 Punkte)**

Erzielte Punkte

**Ausgangslage**

Die schweizerischen Sozialversicherungen sind nicht einheitlich ausgestaltet und weisen unterschiedliche Merkmale auf.

**Aufgabe**

Welche der nachstehenden Aussagen zum Thema «soziale Sicherheit» sind richtig oder falsch? Wenn kein Kreuz gesetzt wird oder zwei Kreuze pro Aussage gesetzt werden, gibt es keine Punkte.

richtig

falsch

☐☐

Mehrwertsteuer und Tabaksteuer sind Beispiele für indirekte Steuern.

☐☐

Ergänzungsleistungen zur AHV und IV werden ausgerichtet, um die subjektive Armut zu verhindern.

☐☐

Der Koordinationsabzug in der beruflichen Vorsorge ist ein Beispiel für vertikale Solidarität.

☐☐

Bei einigen Sozialversicherungen wird zwischen obligatorischen und überobligatorischen Teilen unterschieden (z.B. Pensionskasse oder Unfallversicherung). Im obligatorischen Teil ist immer die gesamte Bevölkerung versichert.

☐☐

Das Subsidiaritätsprinzip hat in der sozialen Sicherheit eine grundlegende Bedeutung.

☐☐

Das Kapitaldeckungsverfahren ist für den überobligatorischen Teil der beruflichen Vorsorge nicht anwendbar.

☐☐

Die Zunahme der Staatsausgaben führt tendenziell zu einer Zunahme der Staatsquote.

☐☐

Unter vertikaler Umverteilung versteht man eine Umverteilung innerhalb der 3 Säulen.

**Prüfungsteil 6: Soziale Sicherheit**

Kandidatennummer

D-25-000-0

**Aufgabe 6: Umverteilung (4 Punkte)**

Erzielte Punkte

**Ausgangslage**

Im Rahmen des schweizerischen Sozialversicherungssystems hat die Umverteilung einen hohen Stellenwert und ist entsprechend bedeutsam mit Blick auf den Leistungstransfer.

**Aufgabe**

Erklären und beschreiben Sie den Umverteilungsmechanismus in den Sozialversicherungen mit einigen Sätzen.

**Hinweis**

Antworten, welche nur in Stichworten erfolgen, werden nicht bewertet.

**Prüfungsteil 6: Soziale Sicherheit**

Kandidatennummer

D-25-000-0

**Aufgabe 7: Soziale Veränderungen (6 Punkte)**

Erzielte Punkte

**Ausgangslage**

In den vergangenen Jahrzehnten haben sich die Arbeits- und Lebensformen verändert. Dieser Wandel ist auch weiterhin ein Thema.

**Aufgabe**

Nennen Sie drei veränderte Arbeits- und Lebensformen und die damit verbundenen Auswirkungen auf das schweizerische Sozialversicherungssystem.

**Hinweis**

Benutzen Sie für Ihre Antworten die untenstehende Vorlage und antworten Sie in Stichworten oder kurzen Sätzen. Wenn Sie mehr als drei Antworten nennen, werden nur die ersten drei bewertet.

**Antwort 1**

Veränderte Arbeits- oder Lebensform

Auswirkung auf das Sozialversicherungssystem

**Antwort 2**

Veränderte Arbeits- oder Lebensform

Auswirkung auf das Sozialversicherungssystem

**Antwort 3**

Veränderte Arbeits- oder Lebensform

Auswirkung auf das Sozialversicherungssystem

**Prüfungsteil 6: Soziale Sicherheit**

Kandidatennummer

D-25-000-0

**Aufgabe 8: Finanzmärkte (4 Punkte)**

Erzielte Punkte

**Ausgangslage**

2024 war ein sehr gutes Jahr für die Finanzmärkte, es sind gute Anlagemöglichkeiten vorhanden gewesen. Dieser Umstand hatte auch Auswirkungen auf die Sozialversicherungen.

**Aufgabe**

Erläutern Sie, welcher Art diese Auswirkungen waren und erklären Sie, weshalb die 1. und die 2. Säule unterschiedlich davon betroffen waren.

**Hinweis**

Benutzen Sie für Ihre Antworten die untenstehende Vorlage und antworten Sie in Stichworten oder kurzen Sätzen.

Auswirkungen:

Bedeutung für die 1. Säule:

Bedeutung für die 2. Säule:

**Prüfungsteil 6: Soziale Sicherheit**

---

Kandidatennummer

D-25-000-0

**Aufgabe 9: Struktur (6 Punkte)**

Erzielte Punkte

**Ausgangslage**

In der Politik wird oft erwähnt, dass die schweizerischen Sozialversicherungen unter strukturellen Problemen leiden. Diese Probleme zu lösen, ist eine wichtige Aufgabe.

**Aufgabe**

Nennen Sie drei solche Probleme und erklären Sie die Folgen für eine konkrete Sozialversicherung.

**Hinweis**

Benutzen Sie für Ihre Antworten die untenstehende Vorlage und antworten Sie in Stichworten oder kurzen Sätzen. Wenn Sie mehr als drei Antworten geben, werden nur die ersten drei bewertet.

**Antwort 1**

Strukturelles Problem:

Betroffene Sozialversicherung:

Folgen:

**Prüfungsteil 6: Soziale Sicherheit**

Kandidatennummer

|            |
|------------|
| D-25-000-0 |
|------------|

**Aufgabe 9: Struktur (Fortsetzung)**

**Antwort 2**

Strukturelles Problem:

Betroffene Sozialversicherung:

Folgen:

**Antwort 3**

Strukturelles Problem:

Betroffene Sozialversicherung:

Folgen:

**Prüfungsteil 6: Soziale Sicherheit**

Kandidatennummer

D-25-000-0

**Aufgabe 10: Sozialziele (6 Punkte)**

Erzielte Punkte

**Ausgangslage**

Die Schweiz kennt sogenannte Sozialziele, an die sich Bund und Kantone zu orientieren haben.

**Aufgabe**

Beantworten Sie die nachfolgenden Aufgaben zum Thema "Sozialziele". Antworten Sie in Stichworten oder kurzen Sätzen.

**Hinweis**

Werden bei den Aufgaben 10.2 und 10.3 mehr als vier Antworten gegeben, werden jeweils nur die ersten vier Antworten bewertet.

**Aufgabe 10.1 (2 Punkte)**

Erklären Sie den Begriff "Sozialziele", was darunter verstanden wird und wo die Definition zu finden ist.

**Aufgabe 10.2 (2 Punkte)**

Welche sozialen Risiken liegen den Sozialzielen zugrunde? Zählen Sie vier soziale Risiken auf.

**Soziales Risiko 1:**

**Soziales Risiko 2:**

**Soziales Risiko 3:**

**Soziales Risiko 4:**

**Prüfungsteil 6: Soziale Sicherheit**

Kandidatennummer

|            |
|------------|
| D-25-000-0 |
|------------|

**Aufgabe 10: Sozialziele (Fortsetzung)**

**Aufgabe 10.3 (2 Punkte)**

Nennen Sie vier Beispiele, wo Kantone im Bereich Gesundheit einen Beitrag zur Erreichung der Sozialziele leisten.

Beispiel 1:

Beispiel 2:

Beispiel 3:

Beispiel 4:

**Prüfungsteil 6: Soziale Sicherheit**

---

Kandidatennummer

D-25-000-0

**Aufgabe 11: Familienpolitik (5 Punkte)**

Erzielte Punkte

**Ausgangslage**

Im Nationalrat wurde ein parlamentarischer Vorstoss zur finanziellen Entlastung für Familien diskutiert. Dabei soll in der Krankenversicherung für Personen ab 65 Jahren eine neue, in sich kostendeckende Altersgruppe gebildet werden.

**Aufgabe**

Beantworten Sie die nachfolgenden Fragen zum Thema "Familienpolitik" am Beispiel der Krankenversicherung und erläutern Sie, welche Auswirkung auf die folgenden Solidaritäten zu erwarten wären?

**Hinweis**

Antworten Sie in Stichworten oder in kurzen Sätzen.

**Aufgabe 11.1 (3 Punkte)**

Welche Auswirkung auf die folgenden Solidaritäten im KVG wären bei einer Umsetzung zu erwarten?

Generationensolidarität:

Regionale Solidarität:

Versicherungssolidarität / Risikosolidarität:

**Prüfungsteil 6: Soziale Sicherheit**

Kandidatennummer

|            |
|------------|
| D-25-000-0 |
|------------|

**Aufgabe 11: Familienpolitik (Fortsetzung)****Aufgabe 11.2 (2 Punkte)**

Wo im KVG kommen bereits heute Massnahmen zur Entlastung von Familien zu Anwendung? Nennen Sie vier Massnahmen. Werden mehr als vier Massnahmen genannt, werden nur die ersten vier Antworten bewertet.

Massnahme 1:

Massnahme 2:

Massnahme 3:

*Massnahme 4:*

**Prüfungsteil 6: Soziale Sicherheit**

Kandidatennummer

D-25-000-0

**Aufgabe 12: Sozialpolitik (6 Punkte)**

Erzielte Punkte

**Ausgangslage**

Der Begriff "Sozialpolitik" ist vielfältig und es gibt verschiedene Definitionen. Bei den Definitionen wird u. a. zwischen Sozialpolitik im allgemeinen Sinne und im engeren Sinne unterschieden.

**Hinweis**

Nutzen Sie für Ihre Antworten die untenstehende Vorlage und antworten Sie in Stichworten oder in kurzen Sätzen.

**Aufgabe 12.1 (2 Punkte)**

Machen Sie nachfolgend eine richtige Definition des Begriffes "Sozialpolitik"

Definition Sozialpolitik:

**Prüfungsteil 6: Soziale Sicherheit**

Kandidatennummer

|            |
|------------|
| D-25-000-0 |
|------------|

**Aufgabe 12: Sozialpolitik (Fortsetzung)****Aufgabe 12.2 (4 Punkte)**

Nennen Sie je zwei Nutzen der Sozialpolitik für die Gesellschaft und für die einzelnen Betroffenen. Wenn mehr als zwei Nutzen für die Gesellschaft sowie für die einzelnen Betroffenen genannt werden, werden jeweils nur die beiden ersten Antworten bewertet.

Nutzen der Sozialpolitik für die Gesellschaft.

Nutzen 1:

Nutzen 2:

Nutzen der Sozialpolitik für die einzelnen Betroffenen

Nutzen 1:

Nutzen 2:

**Prüfungsteil 6: Soziale Sicherheit**

---

Kandidatennummer

D-25-000-0

**Aufgabe 13: Aktuelles – 13. AHV-Rente (4 Punkte)**

Erzielte Punkte

**Ausgangslage**

Am 3. März 2024 wurde die Initiative «Für ein besseres Leben im Alter (Initiative für eine 13. AHV-Rente)» von Volk und Ständen angenommen. Damit wird in einem ersten Schritt in der Bundesverfassung verankert, dass ab dem Jahr 2026 die Ausgleichskassen eine 13. Altersrente ausrichten werden.

**Aufgabe**

Welche der nachstehenden Aussagen zum Thema «13. AHV-Rente» sind richtig oder falsch?

**Hinweis**

Wenn kein Kreuz gesetzt wird oder zwei Kreuze pro Aussage gesetzt werden, gibt es keine Punkte.

richtig falsch

☐☐

Eine 13. AHV-Rente wird nur bei den AHV-Altersrenten, nicht aber bei den AHV-Hinterlassenenrenten ausgerichtet.

☐☐

Die 13. AHV-Rente reduziert einen allfälligen Anspruch auf Ergänzungsleistungen im gleichen Umfang.

☐☐

Die Ausrichtung der 13. AHV-Altersrente muss in der Bundesverfassung verankert werden.

☐☐

Die Finanzierung der 13. Altersrente ist bis heute noch nicht geklärt und ist Gegenstand, kontroverser politischer Diskussionen.

☐☐

Im Bundesrat wurde eine Motion eingereicht, welche die Ausrichtung einer 13. Rente auch für IV-Rentenbezüger/innen fordert.

☐☐

AHV- und IV-Renten sind steuerfrei, wenn eine Person ein jährliches Einkommen von maximal 80'000 Franken erreicht.

☐☐

Bei einem Vorbezug der Altersrente besteht kein Anspruch auf eine 13. Altersrente.

☐☐

Die 13. AHV-Rente wird erstmalig im Dezember 2025 ausbezahlt.